

Tipps & Tricks für die mündliche Gruppendiskussion

1. Einlesephase

- Stellen Sie sicher, dass Sie sämtliche Vorgaben des *text sheet* verstanden haben (Lexikon!)
- Legen Sie sich eine Argumentationslinie zurecht, für die Sie alle nötigen Wörter im deutsch-englischen Lexikon nachschlagen.
- Machen Sie sich Stichpunkte (keine ausformulierten Sätze!), auf die Sie später während der Diskussion immer wieder einen Blick werfen können.

2. Sprache

- Sie sollten auf einen sicher abrufbaren Fundus von Redewendungen bauen können, der es Ihnen ermöglicht, in jede Art von Gesprächssituation einzugreifen.
- Es genügt, wenn es sich um **wenige, kurze** Wendungen handelt. Diese sollten Sie allerdings **sicher parat** haben und spontan überall einbauen können.
- Beispiele:

*-Sorry for interrupting you (again).
-No, I don't think so. / Yes, I think so, too.
-I think Peter has / you have a point here, but....
-I don't agree with Sandra / with you, because....
-What do you mean by.....?
-I'm not sure I understand what you are saying.*

- Es macht während der laufenden Gruppenprüfung keinen Sinn, sich krampfhaft auf die Vermeidung sprachlicher Fehler zu konzentrieren.
- Akzeptieren Sie Ihr sprachliches Niveau und bemühen Sie sich um einen möglichst natürlichen Sprachfluss innerhalb Ihrer Möglichkeiten.

3. Inhalt

- Sprachliche Defizite können durchaus durch inhaltliche Qualität der Beiträge ausgeglichen werden.
- Je nach Aufgabenstellung kann es ggf. nützlich sein, das Thema bereits in der Einlesephase, beim Konzipieren der Argumentation aus folgenden drei Gesichtspunkten zu beleuchten:

-Welche Auswirkungen hat die vorgegebene Problematik auf mich selber, mein Leben, mein enges Umfeld? (e. g. On principle I really think that we should care for the environment. In practice, however, it is often hard to live environmentally consciously, as we have become very used to our comfortable lifestyle.)

-Welche Bedeutung hat sie für meinen weiter gefassten Umkreis (soziale Schicht, Altersgruppe, Nation)? (e. g. What puts me off is that in our society money matters more than the future of our planet, especially to those who carry responsibility in politics and industry .)

-Wie wirkt sie sich global gesehen aus (gesamte Menschheit, Zukunft)? (e. g. Nevertheless we should be aware of the fact that by not changing our careless and wasteful lifestyle we are putting the lives of the poorest on our planet at risk, as well as those of generations to come.)

4. Gesprächsstrategie

- Streben Sie eine Balance zwischen zu geringem und zu starkem Eingreifen in das Gespräch an.
- Melden Sie sich zu Wort, wenn Sie etwas (egal ob englischen Ausdruck oder Argument) nicht verstanden haben.
- Ein eigenes Erlebnis oder eine eigene Erfahrung können sehr belebend und auflockernd wirken.
- Spontanes Reagieren auf die Gesprächspartner ist besser als vorgefertigte Monologe.
- Beziehen Sie ein Gruppenmitglied das zu passiv bleibt, immer wieder bewusst mit ins Gespräch ein.
- Wenn Sie feststellen, dass das Gespräch vom Thema abdriftet, weisen Sie darauf hin.
- Denken Sie rechtzeitig an die *group task* .